

Deckenpfronner Wochenblatt

Amtsblatt der Gemeinde Deckenpfronn

Nummer 11 • Donnerstag, 14. März 2024

Markungsputzete 2024



INHALTSVERZEICHNIS

Amtliche Bekanntmachungen	9	Notdienste	18
Andere Behörden	15	Vereinsnachrichten	20
Kirchliche Mitteilungen	16	Sonstiges	25

Markungsputzete 2024



Am vergangenen Samstagvormittag trafen sich ca. 15 Erwachsene und 5 Kinder, um die Gemarkung, insbesondere in Straßennähe, von Unrat und Müll zu befreien. Gefunden wurde hauptsächlich Verpackungsmüll, außerdem ausgediente „Kaffee to go“-Becher und auch in Plastikfolie eingepackter Hundekot. 20 Säcke voll Abfall kamen zusammen. Eine einzige Zigarettenkippe kann bis zu 60 Liter Trinkwasser verunreinigen.

Eine achtlos weggeworfene Mülltüte kann enormen Schaden bei Wildtieren, Vögeln und auch in Dolen anrichten. Deshalb ist diese Aktion notwendiger, gelebter Umweltschutz.



Willst Du recht haben oder glücklich sein? Recht ist und bleibt, dass jede*r dafür verantwortlich ist, seinen Müll fachgerecht zu entsorgen. Leider halten sich zu viele achtlose Zeitgenossen nicht daran,

deshalb ist die Aktion nötig. Glücklich macht es, wenn die Umwelt auf unserer Gemarkung wieder ein Stück sauberer ist und das Ökosystem im Kleinen dabei gewinnt!

Ein ganz herzlicher Dank an die Helferinnen und Helfer, die diesen Zusammenhang für sich erkannt haben, die selbstlos bereit waren die Fehler der anderen auszugleichen, sowie an Bauhofleiter Thomas Köhler, der den Einsatz koordinierte und an seinen Kollegen Udo Fritz.

Das Azahar Bläserquintett am 16. März zu Gast in der Zehntscheuer

Azahar Bläserquintett

16.03.2024, 20:00 Uhr

Zehntscheuer Deckenpfronn



Sie waren schon im Jahr 2017 zu Gast in Deckenpfronn und haben wie kaum zuvor begeistert. Es sind die fünf Musiker/-innen Rafael Adobas Bayog (Flöte), María Alba Carmona Tobella (Oboe), Antonio Lagares Abeal (Horn), María José García Zamora (Fagott) und Miquel Ramos Salvadó (Klarinette). Auf dem Programm stehen die Mozart-Serenade KV 388, Ma Mere l'Oye von Maurice Ravel, die Humoreske von Alexander Zemlinsky und das Bläserquintett op. 95 von Josef Bohuslav Foerster.

Eintrittskarten sind im Rathaus bei Frau Löffler (07056/9279-30 oder loeffler@deckenpfronn.de) erhältlich.

Der Eintrittspreis beträgt 20,00 € für Erwachsene und 17,00 € für Schüler/Studenten.

Die Vielfachkrisen in der Landwirtschaft machen auch vor Deckenpfronn nicht Halt

„Kurz vor Weihnachten kam die Meldung von der Regierung, dass die Kfz-Steuerbefreiung und die Agrardieselentlastung wegfallen sollen. Die Agrardieselvergütung soll Wettbewerbsnachteile in Europa ausgleichen, die französischen Kollegen fahren z. B. mit Heizöl. Landwirtschaftliche Nutzfahrzeuge sind schon sehr lange von der Kfz-Steuer befreit, weil Traktoren hauptsächlich auf Feldern fahren und keinen nennenswerten Einfluss auf die Abnutzung der öffentlichen Straßen haben.“ Das brachte das Fass zum Überlaufen und löste landesweit Proteste der Landwirte aus. Die komplexen Zusammenhänge, die zur krisenhaften Entwicklung in der Landwirtschaft beitragen, waren das dominierende Thema auf der **Hauptversammlung des landwirtschaftlichen Ortsvereins** am 17. Februar 2024 im Sportheim.



Der Vorsitzende Wolfgang Lehrer gab dazu in seinem Jahresrückblick einen umfassenden Überblick. Er konnte ca. 30 Personen, darunter fast alle Landwirte des Orts, begrüßen. Großteils betreiben sie ihre Landwirtschaft im Nebenerwerb. Die „Mitgliedsfläche“ beträgt ca. 440 ha. Sein Blick zurück in das Jahr 2023 und die aktuelle Situation stimmten sehr nachdenklich. Frust, Enttäuschung über politische Entscheidungen und das Gefühl, allein gelassen zu werden mit den Problemen des Klimawandels, des Artenschutzes und den Auswirkungen der kriegesischen Auseinandersetzungen in der Ukraine, haben sich tief eingemischt in das Gemüt vieler Landwirte.

Die angespannte Stimmung war „mit Händen zu greifen“. Sie fand ihren sichtbaren Ausdruck durch die rege Teilnahme der Deckenpfronner Landwirte an insgesamt 12 Protestaktionen ihrer Berufskollegen. Außerdem bei der Umsetzung eines eigenen Mahnfeuers am 12. Januar 2024 als Ausdruck des Protests. Ca. 250 Traktoren und 600 Besucherinnen und Besucher nahmen daran teil.

Einfache Lösungen für die komplexen Probleme in der Landwirtschaft gibt es nicht. Zwei Beispiele seien stellvertretend genannt: Mit der Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) soll die Landwirtschaft in Europa ab 2023 ökologischer und nachhaltiger werden. Sie soll verlässliche und stabile Rahmenbedingungen für den Zeitraum bis 2027 bieten. Das ist grundsätzlich richtig und begrüßenswert. Die Umsetzung in Fachrecht birgt viele Fallstricke: Die GAP ist so komplex wie nie zuvor und enthält viele Regelungen, die nur schwer umsetzbar sind.

Viele sind termingebunden wie z. B., dass bis zum 1. April eines Jahres eingesät sein muss. Ist das aufgrund des Wetters nicht möglich, gilt eine Alternativregelung der „guten fachlichen Praxis“, die jedoch seitens des einzelnen Landwirts aufwändig begründet werden muss. Besonders schwierig bei kleinstrukturierter Landwirtschaft wie sie in unserem Raum vorwiegend anzutreffen ist. „Es ist jetzt so weit, dass man, bevor man auf das Feld fährt, erst nochmal kontrollieren muss, auf welchem Acker welche Auflagen zu erfüllen sind“, so Wolfgang Lehrer. Das gilt zum Beispiel auch für das Pflügen, welches im Winter faktisch nicht mehr erlaubt und danach witterungsbedingt oft nicht mehr möglich ist. Für diese Regel gibt es allerdings boden- und anbauspezifische Ausnahmen und Sonderregelungen mit verschiedenen Terminen und zu erfüllenden Auflagen. Diese Regelungen sind in einem Bürokratie-Wirrwarr formuliert.

Das zweite Beispiel sind die Auswirkungen des Ukraine-Kriegs. Die EU finanziert die Transportkosten für ukrainische Weizentransporte nach Europa, obwohl es für diesen Weizen gar keinen Bedarf gibt. Weizenexporte sind ein Zahlungsmittel der Ukraine. In der Folge verfiel 2023 der Weizenpreis gegenüber 2022 um ca. 30 % bei höheren Herstellungskosten und zunehmenden klimabedingten Einbußen.

Umso wichtiger ist die Arbeit des landwirtschaftlichen Ortsvereins als Selbsthilfeeinrichtung, zur Förderung des gegenseitigen Austausches und auch zur Stärkung des Miteinanders. Die Verantwortung des einzelnen Landwirts lastet schwer auf seinen Schultern – für Familie, Arbeitsplätze, Tiere, Wirtschaftlichkeit und Umwelt.



Seitens der Gemeinde sprach, stellvertretend für den Bürgermeister, Ulrich Lutz den Landwirten **Anerkennung und Dank** für ihren wichtigen und wertvollen Dienst in der Produktion von hochwertigen Lebensmitteln aus. Darüber hinaus auch ein herzlicher Dank für das häufig selbstverständliche Engagement in der Landschaftspflege und an anderen wichtigen Stellen in unserem Ort. Dazu zählt z. B. die tatkräftige Mitarbeit beim Gemeindejubiläum 2025. Außerdem ein herzlicher Dank für **eine Spende in Höhe von 515 €** für den Erhalt des Gemeindebackhauses, welche bei der Protestaktion im Januar 2024 zusammenkam.

Für viele sind die Probleme der Landwirtschaft, auch in einem Dorf wie Deckenpfronn, weit weg. Die eigene Lebenswirklichkeit ist eine völlig andere. Deshalb an dieser Stelle der Versuch einer Würdigung dieser Krise: Dass Landwirte deutlich, vernehmbar und vernetzt mit öffentlichem Protest auf die eigenen Probleme aufmerksam machen, wie z. B. die überbordende Bürokratie, mit der wir uns als Gesellschaft gegenseitig ersticken, ist sehr begrüßenswert. Anders geht es nicht, sonst werden die Landwirte nicht gehört, die Zeitung und die wählerischen Verbraucher setzen sich nicht mit den Stillen im Land auseinander. Ich wünsche der Landwirtschaft den Mut und die Kraft, weiter das öffentliche Gespräch zu suchen, auch und gerade mit denen, die in einer ganz anderen Welt leben. Landwirte müssen Verbrauchern schmerzhaft Wahrheiten zumuten und kritische Anfragen stellen, um die niemand mehr herumkommt. Das gilt allerdings auch umgekehrt. Es kann verdammt weh tun, sich dem auszusetzen. Deswegen bleiben viele lieber unter ihresgleichen und nehmen lieber die wachsende Entfremdung in Kauf. Kurzfristig ist das entlastend, langfristig extrem erfolglos und gefährlich. Lasst uns als Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Deckenpfronn nicht aufhören miteinander zu reden und insbesondere aufeinander zu hören.

In diesen Tagen sehnen sich zu Recht viele Bäuerinnen und Bauern nach der verdienten ausdrücklichen Anerkennung und Wertschätzung der harten Arbeit.

Ja, ich erkenne ausdrücklich an, dass Ihr Landwirte zwischen zahlreichen Zielkonflikten zerrieben werdet, die sich kaum lösen lassen: billig aber hochwertig, naturverträglich aber ohne Unkraut, auskömmliche Erträge erzielen, aber den Boden nicht überfordern, mit anderen im Gespräch bleiben, aber keine Zeit dafür zu haben.

Ja, ich gebe zu, dass ich den ausgetrockneten Acker, wie viele andere auch, sehr wohl sehe und mich manchmal leise dabei ertappe, dass ich froh bin, wenn ich mich mit dieser Sorge nicht herumplagen muss.

Ja, ich danke Euch von Herzen, dass Ihr die Pflege der Kulturlandschaft, also so ziemlich alles, was wir draußen als schöne Landschaft sehen, selbstverständlich übernehmt. Ich danke Euch für jeden Baum, um den ihr herummäht. Ich danke Euch für die Pflege der Streuobstwiesen, in denen Arten Heimat finden, auf die wir nicht verzichten können.

Ich danke Euch für die Arbeit in der Hitze des Sommers, notfalls bis weit in die Nachtstunden hinein. Ich weiß, wenn ich nachts um zwei im Bett liege und das Aufheulen eines Mähdreschers höre: Ihr macht das auch für mich. Die Ernte wäre ohne moderne Erntetechnik und Eurem Übermaß an Einsatz im Sommer nicht zu retten, doch davon hängt unser aller Leben ab, so Ulrich Lutz.

Und ein Letztes: Die Gemeinde kann sich von Herzen freuen, dass erstaunlich viele junge Menschen die Hauptversammlung des landwirtschaftlichen Ortsvereins besuchten und sich mit den Problemen der Landwirtschaft befassten. Es gibt inzwischen wieder mehrere gut ausgebildete junge Landwirte bis ca. 35 Jahre, die unsere heimische Landwirtschaft in eine leistungsstarke und nachhaltige Zukunft führen wollen und können. Das lässt hoffen! Sie verdienen unsere besondere Aufmerksamkeit und unsere Anerkennung.

Die Gemeinde Deckenpfronn dankt allen Landwirten in unserem Dorf, dass wir genügend Brot haben und jeden Tag satt werden!



Veranstaltungstermine für die kommende Woche

Veranstaltungskalender vom 14. bis 21. März 2024

Donnerstag	14.03.24	19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung Obstbaugemeinschaft	Obstbaugemeinschaft	Sportheim
Samstag	16.03.24	20.00 Uhr	Begegnung in der Zehntscheuer: Mit dem „Azahar Bläserquintett“	Gemeinde	Zehntscheuer
Montag	18.03.24	19.30 Uhr	„Österliche Leckereien“ mit David Müller	LandFrauen	Seniorentagesstätte
Dienstag	19.03.24	19.30 Uhr	Sitzung des Gemeinderats	Gemeinde	Rathaus
Donnerstag	21.03.24	14.00 Uhr	Frohes Alter	Frohes Alter	Seniorentagesstätte

Hauptversammlung Hundefreunde – Mit Kontinuität im Vorstand zuversichtlich in die Zukunft

Rund 30 Mitglieder und Gäste, sowie natürlich einige Hunde, folgten der Einladung zur Hauptversammlung der Hundefreunde Deckenpfronn, welche am 2. März 2024 im Schützenhaus stattfand. Der **kommisarisische 1. Vorstand Rafael Kohn** begrüßte die Mitglieder und Gäste. Er ist seit Dezember 2023 im Amt, da der 1. Vorstand und Vereinsmitbegründer Frank Birnzain aus persönlichen Gründen vom Amt zurückgetreten ist.



Mit rund 165 Mitgliedern hat sich die Zahl der Mitglieder auf hohem Niveau gut stabilisiert. Gab es in den Corona-Jahren einen leichten Rückgang, so konnten alleine im letzten Jahr 19 neue Mitglieder begrüßt und aufgenommen werden. Dies zeigt eindeutig, dass die Hundefreunde weiterhin sehr aktiv und attraktiv sind, gar keine Frage. Beim Jahresrückblick auf die Aktivitäten im vergangenen Jahr war die von den Hundefreunden ausgerichtete Vatertagshocketse besonders hervorzuheben. Bei allerbestem Wetter strömte Jung und Alt in großer Anzahl zum Vereinsgelände - so zahlreich, dass später sogar Würstchen und Kuchen ausgingen. Aber auch auf andere Aktivitäten schaute man gerne zurück, wie etwa die Teilnahme am Sommerferienprogramm oder den tollen Jahresabschluss im Dezember.

Abschließend dankte Rafael Kohn seinem Vorstandskollegen und **Kassier Uli Honold**, „der das Ganze so wunderbar zusammenhält“, gerade im vergangenen Jahr.

In seinem folgenden Kassenbericht konnte dieser auch von erfreulichen Zahlen berichten, trotz erheblicher Darlehenstilgung für das kleine Vereinsheim war ein Überschuss zu verzeichnen. Für die Vatertagshocketse musste zwar kräftig eingekauft werden, es hat sich aber trotzdem gelohnt. Der Plan ist, die Darlehenstilgung auch weiterhin so kräftig fortzusetzen.

Elfriede Müller und **Doris Süßer** haben die Kasse „genauestens geprüft“ und „alles stimmt, wie wir es gewohnt sind“ so das Fazit der beiden Kassenprüferinnen. Einstimmig wurde die Vorstandschaft danach entlastet. Ebenfalls einstimmig wurde Rafael Kohn nun als regulärer 1. Vorsitzender im Amt von den anwesenden Mitgliedern bestätigt.

Eine besondere Nachricht hatte Uli Honold noch zu vermelden, und zwar die Tatsache, dass die Hundefreunde Deckenpfronn nun offiziell ab dem 01.01.2024 Mitglied im **SWHV** sind. Dies schließt nun endlich auch die Möglichkeit ein, selbst Hundepfahrungen durchzuführen und abzulegen. Im Jahresausblick für das kommende Jahr steht wieder eine Vatertagshocketse auf dem Programm, die Teilnahme am Sommerferienprogramm sowie auch wieder bei der Altpapiersammlung. Zudem ist geplant, diverse Prüfungen abzulegen – unter der Voraussetzung, dass sich genügend Mitglieder für das dazu notwendige Training und die spätere Prüfung melden.

Ralph Süßer dankte den Hundefreunden im Namen der Gemeinde für ihr tolles Angebot, der auf hohem Niveau stabile Mitgliederstand und die große Trainingsbeteiligung ist ganz klar ein Zeichen, dass das Angebot nachgefragt und gerne angenommen wird. Mit der Vatertagshocketse gibt es zudem einen weiteren schönen Fixpunkt im Festangebot in Deckenpfronn. Auch die Hundefreunde haben sich schon bereit erklärt, beim großen Gemeindejubiläum „950 Jahre Deckenpfronn“ nächstes Jahr tatkräftig mitzuhelfen. Ein herzlicher Dank vorab für diese Bereitschaft. Das ist natürlich auch eine gute Möglichkeit, den Verein zu präsentieren, aber sicher auch getragen dem sichtbaren Willen, dass man als Verein in Deckenpfronn dazugehört.

Vielen Dank! Dem neuen ersten Vorstand wünschen wir alles Gute, auf dass er den Verein – zusammen mit seinen Vorstandskollegen – genauso gut und engagiert führt wie sein Vorgänger.

Schützengilde – sportlich so erfolgreich wie selten zuvor!

Am 3. März 2024 fand die Hauptversammlung der Schützengilde Deckenpfronn statt. Knapp 40 Mitglieder und Gäste waren anwesend und wurden von **Oberschützenmeister Udo Röhm** herzlich begrüßt. Nach einem kurzen Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder ging es auch gleich an den Jahresrückblick: „*alles perfekt gelaufen*“ war sein Fazit zum allseits bekannten und beliebten Ordonanzgewehrschießen. Und zum ersten Mal gab es auch eine Schützenkönigin beim Königsadlerschießen.

Weniger erfreulich war die Tatsache, dass die Heizung ausgetauscht werden musste, natürlich eine größere finanzielle Belastung. Noch unerfreulicher ist die Nachricht, dass aufgrund einer Gesetzesänderung auch beim offenen Schießstand unten eine Lüftungsanlage eingebaut werden muss, so die Forderung des Landratsamtes. Diese Anlage soll die Schützen vor Pulverstaub schützen, sicherlich im Prinzip auch eine Gute Sache, nur gehen die vorliegenden Angebote von erheblichen Kosten von 35.000 bis 68.000 Euro aus.

Erfreulicher war dafür der Bericht von **Schriftführerin Susanne Kovacic**: der aktuelle Mitgliederstand beträgt 111 Mitglieder (Vorjahr 101), davon 7 Jugendliche. Sie zeigte sich erfreut, dass „*regelmäßig neue Mitglieder begrüßt werden können*“, alleine 18 neue im vergangenen Jahr. Abzüglich der Verstorbenen und wenigen Austritte ein ansehnliches Plus von 10 %. Das Durchschnittsalter in der Schützengilde beträgt rund 52 Jahre.



Der erste Kassenbericht der **Kassiererin Daniela Kreuz** war ebenfalls sehr positiv. Zwar gab es einen kleinen dreistelligen Verlust, aber in Anbetracht der Tatsache, dass die neue Heizung mit Kosten von 8.300 Euro aus den laufenden Einnahmen finanziert werden konnte, sicher mehr als zu verschmerzen.

Sportlich läuft es ebenfalls rund, bestätigte der sportliche **Leiter Axel Brückelt**, er kündigte gleich an: „*mein Bericht dauert länger*“. Denn so sein Fazit: „*sportlich steht die Schützengilde so gut da wie selten zuvor*“. Egal, ob in Einzel- oder Mannschaftswettbewerben, es gibt Erfolge zuhauf, viele Mannschaften nehmen erfolgreich am Sportbetrieb und an Wettbewerben teil. Um nur ein paar wenige zu nennen, wie etwa die Tatsache, dass die 1. Mannschaft in der Landesliga kämpft, die gesamt Württemberg umfasst. Eine 2. Sportpistolenmannschaft konnte neu gemeldet werden, die zudem auch gleich

noch in die nächste Klasse aufsteigen wird. Mit Jochen Maier stellt man den Kreismeister im Kleinkaliber. Fast schon selbstverständlich, dass das sportliche Aushängeschild der Schützengilde, die Schützin Sophia Kovacic ebenfalls auf allen Ebenen im Land und in Bund tolle Ergebnisse erreichte, wie etwa 2 Titel bei den württembergischen Meisterschaften - mit neuem Rekord! Außerdem wurde zum ersten Mal eine Damenmannschaft gemeldet, das gab es noch nie.

Dass es nicht nur bei den Erwachsenen Schützen läuft, sondern auch die „*Jungschützen überzeugen konnten*“, bestätigte **Jugendleiter Jürgen Ditjo**. Nachdem es in den Corona-Jahren nicht gelungen war, Nachwuchs zu finden gab es 2023 wieder 3 neue Schützen, welche die Jugend kräftig verstärkt haben. Auf Kreisebene stellt die Schützengilde die Meisterin in der Schützenklasse, zudem 2 Vizemeister.

Die Kinder- und Jugend Kreismeisterschaften wurden heuer zum ersten Mal von der Schützengilde ausgerichtet, das war ein großer Erfolg, sportlich wie organisatorisch. Auch beim Sommerferienprogramm der Gemeinde hat die Schützengilde teilgenommen, „*es war voll bis zum letzten Platz*“ so Jürgen Ditjo, auch eine schöne Bestätigung und immer eine gute Gelegenheit, auch die Schützengilde zu präsentieren.

Die allfällige Kassenprüfung erfolgte durch **Thomas Scheurenbrand** und **Wilhelm Mohr**. Sie konnten der neuen Kassiererin bei Ihrer ersten Kassenprüfung eine „*einwandfreie Kassenführung bestätigen, übersichtlich und es gibt keinerlei Beanstandungen*“. Mit diesem Lob war die Entlastung der Kassiererin und des gesamten Vorstandes die logische Konsequenz, alle Mitglieder folgten einstimmig dem Entlastungsantrag.



Anschließend wurden folgende Mitglieder für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt: Erich Kirchlner, Jürgen Ditjo, Karl Bertsch und Frank Heselschwerdt. Zudem gab es viele Urkunden für die erfolgreichen Teilnehmer an den Vereinsmeisterschaften.

Gewählt wurde auch – durchgeführt von Ralph Süßer – wurde der 2. Vorstand Frank Legrat einstimmig im Amt bestätigt, ebenso Beisitzerin Sophia Kovacic. Lediglich bei der Position des Schriftführers gab es eine Veränderung: Susanne Kovacic stand nicht mehr für eine weitere Amtszeit zur Verfügung, hier stellte sich Carsten Höderlin als Kandidat bereit und er wurde auch einstimmig neu in das Amt gewählt.

In einer kurzen Aussprache ging OSM Udo Röhm nochmals auf die geplante Finanzierung der notwendigen Lüftungsanlage ein. Der Plan ist, wie üblich bei der Schützengilde, vieles in Eigenleistung zu erledigen, trotzdem wird mit Kosten von 35.000 Euro gerechnet. Hinzu sollen auch die Rücklagen verwendet werden, so dass man zuversichtlich ist, auch diese Belastung gut zu meistern.

Genau dieses „meistern“ hob der **stellv. Bürgermeister Ralph Süßer** in seinem Grußwort explizit hervor: denn die Schützengilde schafft es immer wieder, sehr solide zu wirtschaften und so alle die großen Investitionen in der Vergangenheit gut zu meistern, wie etwa die digitale Auswertanlage oder auch jetzt wieder die neue Heizung. Das hat die Schützengilde immer wieder unter Beweis gestellt. Er zeigte sich auch überzeugt, dass die neuerlich anstehende Investition „gemeistert“ werden kann.

Die sportlichen Erfolge zeigen von dem großen Engagement der Funktionäre und Mitglieder und sind sehr erfreulich, egal ob im Erwachsenenbereich oder auch jetzt wieder bei der Jugend.

Weiter so!

Ein großer Dank für die Teilnahme am Sommerferienprogramm sowie die Bereitschaft auch der Schützengilde, beim 950-Jahre-Jubiläum die Gemeinde beim großen Festwochenende ebenfalls tatkräftig zu unterstützen, schloss sich an.

Gratulation zur Diamantenen Hochzeit

Eine lange gemeinsame Lebensreise liegt hinter **Frank und Heike Jonas**. Am 7. März 1964 heirateten die beiden jungen Mathematikstudenten in Göttingen. Frank Jonas ist in Berlin geboren und in Belgrad, Bonn und Brüssel aufgewachsen. Seine Frau Heike Jonas erblickte in Eckernförde (Ostsee) das Licht der Welt. Im Studium lernten die beiden sich kennen und lieben. Nach der Hochzeit gab es mit Erlangen eine weitere Station, ehe das Ehepaar 1975 nach Deckenpfronn kam. „Ein Kompromiss zwischen Entfernung und Preis“ wie die beiden schmunzelnd anmerkten. Frank Jonas arbeitete lange Jahre bei der IBM in Böblingen, wie seine Ehefrau ebenfalls zu einem späteren Zeitpunkt. Dem Ehepaar wurden drei Töchter geschenkt. Zwei Enkelkinder gesellten sich im Lauf der Jahre noch dazu. Die letzten Berufsjahre waren von einer gemeinschaftlichen selbstständigen Berufstätigkeit geprägt, von der auch die Gemeinde Deckenpfronn profitiert hat. Eine große verbindende Leidenschaft ist der „Square Dance“, den das Paar seit 1986 regelmäßig ausübt. Leider kann Frank Jonas nur noch passiv dabei sein, Heike Jonas ist dagegen bis heute eine große Beweglichkeit geschenkt, so dass sie immer noch aktiv dabei ist. Zum 60. Ehejubiläum ist es ruhiger geworden, nach intensiven Berufs- und Familienjahren die mit zahlreichen schönen Reisen verbunden waren. Leider bleibt dem Ehepaar ein erneuter Umzug nicht erspart: So geht es im Mai 2024 weiter nach Waiblingen in die Nähe der Tochter und den Enkelkindern.



Wir gratulieren sehr herzlich zur Diamantenen Hochzeit und wünschen für die kommenden Jahre viel Gesundheit, Verbundenheit und Gelassenheit.



Foto: undefined/Stock/Getty Images Plus

Alles auf einen Blick

Wir blicken mit Vorfreude auf das Jubiläumsprogramm 2025, das unsere Ortsgemeinschaft nachhaltig stärken möchte.



Mittwoch, 1. Januar, 00.00 Uhr

Jubiläumsauftakt in der Silvesternacht auf dem Marktplatz – wir stoßen mit einem Glas Sekt auf das Jubiläumsjahr an

Freitag, 7. Februar, 19.30 Uhr

„Vision Bach“ – ein geistlicher kammermusikalischer Jubiläumsauftakt mit der Gächinger Cantorey in der Gemeindehalle

Donnerstag, 27. März, 20.00 Uhr

Delegiertenversammlung der Kreisjugendfeuerwehr Böblingen in der Gemeindehalle

Freitag, 28. März, 20.00 Uhr

Kreisfeuerversammlung Böblingen in der Gemeindehalle

Samstag, 29. März, 20.00 Uhr

Jubiläumsfestakt 950 Jahre Deckenpfronn und 150 Jahre Feuerwehr Deckenpfronn in der Gemeindehalle

Freitag, 16. Mai und Freitag, 23. Mai, 20.00 Uhr

Historische Rückschau mit Dias und Filmen auf die Jubiläen 1976 und 2000, Kornsaal Zehntscheuer

Freitag, 20. Juni, 20.00 Uhr

Theaterabend mit dem Stück von Gottlob Ernst „De alt Widmänner ond dr Freihofschultes“, Kornsaal Zehntscheuer

Freitag, 25. Juli, 20.30 Uhr

Festauftritt mit dem Hofbräu-Regiment im Festzelt, Einlass 19.00 Uhr

Samstag, 26. Juli

11.00 Uhr Eröffnung

Rummelplatz hat geöffnet, Spielstraße und Attraktionen für Kinder, Mittagessen im Festzelt

13.30 Uhr Fassanstich durch BM Gött

anschließend Jahrgangstreffen mit Programm

20.30 Uhr Schlagerprinz und Band

anschließend Schlagerparty mit DJ

Sonntag, 27. Juli,

10.00 Uhr Ökumenischer Festgottesdienst im Festzelt, anschließend Frühschoppen

Mittagessen im Festzelt und im Ort verteilt über DRK-Feldküchen

13.30 Uhr Historischer Festzug durch den Ort,

anschließend (ab ca. 15.30 Uhr) Unterhaltungsnachmittag im Festzelt

19.00 Uhr Alleinunterhalter zum Mitsingen

Juli bis September

Historische Ausstellung im Rathaus

Sonntag, 21. September

Große Schauübung der Feuerwehr, mit Abnahme der Jugendflamme und anschließender Hocketse

November

Baumpflanzaktion zusammen mit der Gemeinde Dachtel „neue Dachteler Linde“

Silvester, 31. Dezember, ab 22.00 Uhr

Wir verabschieden das Jubiläumsjahr 2025 auf dem Marktplatz mit einem Feuerwerk und gehen dankbar und mit Zuversicht weiter.

In regelmäßigen Beiträgen werden ab jetzt im Deckenpfronner Wochenblatt die einzelnen Jubiläumsveranstaltungen erläutert und das Organisations-Team vorgeschult.

MUSIKVEREIN DECKENPFRONN E.V.

FRÜHJAHRSKONZERT

Elemente

EINTRITT 9 EURO

23.03.24
BEGINN 19:30
EINLASS 18:30

Gemeindehalle Deckenpfronn

MV Deckenpfronn e.V.
gegründet 1979

Graffiti-Workshop

zum Thema: **Vielfalt & Respekt**
für Teens ab 14 -17 Jahren
am Wochenende Ende der Osterferien
Sa.6. – So.7.April 2024 von ca. 10-17 Uhr

Entwickle deinen eigenen Entwurf; lerne unterschiedliche Spraytechniken kennen; verwirkliche dich und setze dein Statement zu

Vielfalt & Respekt

mit deinem Graffito an der Bushaltestelle Ortsmitte Deckenpfronn

Coaching und Unterstützung bekommst du dabei von Graffiti-Künstler „Nate“

Die Aktion ist für dich kostenfrei; melde dich an:

Jugendreferat Deckenpfronn
Stephan Strübin
mobil: 0172 765 35 27 / WhatsApp
jugendreferat@deckenpfronn.de

SVD MV

Feiern bis die Hasen kommen!! 4.0

Ostersamstag 30. März 2024 // 19:00
Sportplatz Deckenpfronn (Weißenberger Allee)

SCHIRMBAR & FASSBIER AUS DEM LÖSCHFAHRZEUG

Foto: M. Neuffer

Hasen-Feschk am Ostersamstag, 30. März 2024
Schirmbar + Fassbier aus dem Löschfahrzeug
Außenbar mit Aperol & Lillet
Bereich im Carport windgeschützt und beheizt!
Wo: Sportplatz Deckenpfronn Wann: ab 19 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates
am 19. März 2024, um 19:30 Uhr
im Rathaus, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bericht aus der letzten nicht-öffentlichen Sitzung
2. Fragen/Anmerkungen/Kritik der Zuhörer
3. Bestellung der Gutachtenden für Deckenpfronn für die Amtsperiode 01.05.2024 bis 30.04.2028, Gemeinsamer Gutachterausschuss Oberes Gäu (GuA Gäu)
4. Ernennung von Andreas Dongus zum Ehrenkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr
5. Einbau von zwei Elektrobacköfen im Gemeindebackhaus
6. Kurzbericht über die offenen Forderungen
7. Verschiedenes, Bekanntgaben

Nach der öffentlichen Gemeinderatssitzung schließt sich eine nichtöffentliche Sitzung an.

Die Bevölkerung ist zur öffentlichen Gemeinderatssitzung herzlich eingeladen.

Erläuterungen zu den Tagesordnungspunkten

Zu TOP 3

Am 30.04.2024 endet die erste vierjährige Amtsperiode der ehrenamtlichen Gutachter des GuA Gäu. Zur Erhaltung der Handlungsfähigkeit ist es notwendig, dass die ehrenamtlichen Gutachter/innen durch den Herrenberger Gemeinderat als aufnehmende Gemeinde bestellt werden. Der Gemeinderat Deckenpfronn bestätigt die zu bestellenden Gutachtenden der Gemeinde Deckenpfronn, die dem Herrenberger Gemeinderat vorge schlagen werden.

Zu TOP 4

Der Feuerwehrausschuss hat beschlossen, Andreas Dongus zum Ehrenkommandanten zu ernennen. Die Ernennung muss laut Feuerwehrsatzung durch den Gemeinderat durchgeführt werden.

Zu TOP 5

Im Backhaus soll ein Ofen auf Elektrobetrieb umgerüstet werden. Es wird darüber beraten, wer Träger der Maßnahme sein wird, über die Finanzierung sowie welcher der beiden Öfen ausgetauscht werden soll.

Zu TOP 6

Die Gemeindeverwaltung berichtet über den aktuellen Stand der Forderungen und die Erfolge der Beitreibung.

Zu TOP 7

Neben der Bekanntgabe von Personalangelegenheiten wird u. a. über den Stand der Spendengenerierung bezüglich der Kosten im Jubiläumsjahr 2025 berichtet. Außerdem wird über den Verfahrensstand zur Gewerbegebietserweiterung „Eizental“ informiert.

Das Ratsinformationssystem der Gemeinde Deckenpfronn ist online

Alle Bürgerinnen und Bürger haben die Möglichkeit Sitzungs termine, Tagesordnungen, Beratungsunterlagen sowie Beschlüsse zu den Gemeinderatssitzungen online einzusehen und herunterzuladen.

Das Ratsinformationssystem kann über die Gemeindehomepage oder folgende Internetseite abgerufen werden:
<https://deckenpfronn.ris-portal.de>.

Für den Bürgerzugang ist keine Anmeldung erforderlich.

Abgabefrist von Baugesuchen für die nächste Gemeinderatssitzung

Am Dienstag, dem 19.03.2024 findet die nächste Gemeinderatssitzung statt. Danach ist für den 16.04.2024 wieder eine Sitzung anberaumt. Baugesuche, die in dieser Sitzung behandelt werden sollen, müssen bis spätestens 27.03.2024 bei der Gemeinde eingereicht werden.

Straßensperrung Pfarrgasse

Aufgrund von Bauarbeiten im Rahmen der Erneuerung von Wasserleitungen ist die Pfarrgasse im Zeitraum vom **11.03.2024 – voraussichtlich 27.03.2024** voll gesperrt.

Wir bitten um Verständnis und Beachtung!

Verloren – Gefunden

Es wurde **ein Fahrrad-Tacho** abgegeben.

Der Eigentümer meldet sich bitte telefonisch im Rathaus bei Frau Riesinger (9279-22) oder bei Frau Widmaier (9279-23).

Sammlung Kriegsgräberfürsorge 2023

Die Sammlung in Deckenpfronn zugunsten der Kriegsgräberfürsorge brachte insgesamt 858,10 €



Die Gemeinde Deckenpfronn und der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. danken ganz herzlich allen Bürgerinnen und Bürgern, die mit ihren Spenden einen Beitrag zur Erfüllung der Aufgaben des Volksbundes geleistet haben.

Durch die Sammlungen von Schülerinnen und Schülern der Gottlob-Ernst-Schule konnte insgesamt der stattliche Betrag **in Höhe von 858,10 EURO** zu Gunsten des Volksbundes gesammelt werden.

In einer sehr unruhigen und unberechenbaren Zeit auf allen Kontinenten dieser Welt sind Frieden und Freiheit nicht mehr selbstverständlich. Leid, Elend und tausendfacher Tod dominieren leider immer mehr die Schlagzeilen. Der Leitsatz des Volksbundes „Gemeinsam für den Frieden“, ist JETZT wichtiger denn je.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie diesen Wunsch.

Spendeninformation:

Der Volksbund finanziert seine Arbeit zu zwei Drittel aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden, den Rest decken öffentliche Mittel des Bundes und der Länder. Wenn auch Sie die Arbeit des Volksbundes unterstützen wollen, weitere Spenden sind jederzeit auf das Spendenkonto des Bezirksverbandes Nordwürttemberg des Volksbundes möglich:

**BW Bank,
IBAN: DE 30 6005 0101 0002 6266 64,
BIC: SOLADEST600,
Verwendungszweck: HuS Deckenpfronn**

Vorgezogener Redaktionsschluss

Liebe Autoren, aufgrund der **Osterfeiertage** ändern sich die Redaktionsschlüsse wie folgt:

KW 13:
Redaktionsschluss **Donnerstag, 21.03.2024 – 16.00 Uhr**
(Erscheinungstag Mittwoch, 27.03.)

KW 14:
Redaktionsschluss **Mittwoch, 27.03.2024 – 16.00 Uhr**
(Erscheinungstag Donnerstag, 04.04.)

Wir bitten um Beachtung!

Brennholzverkauf 2024 aus dem Gemeindewald Deckenpfronn

Der Brennholzverkauf aus dem Gemeindewald Deckenpfronn findet, wie bereits angekündigt, in Form einer öffentlichen Versteigerung statt. Es wird Brennholz in langer Form (Holzpolter) sowie Flächenlose angeboten.

Versteigerungsort: **Sportheim Deckenpfronn**
Termin: **Donnerstag, 21.03.2024**
Beginn: **Versteigerung um 18.00 Uhr**
(Einlass ab 17.15 Uhr)

Die Holzart, die Menge und die Lagerorte entnehmen Sie bitte der unten angefügten Tabelle. Die **Tabelle und die Waldkarten** können auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.deckenpfronn.de heruntergeladen werden oder auf dem Rathaus bei Tina Ohngemach (Zimmer 109) abgeholt werden. Anschlagspreis und Verkaufsbedingungen werden beim Verkauf bekannt gegeben.

Das Holz kann ab sofort, nach Möglichkeit zu Fuß, besichtigt werden. Die Waldnummern sind mit **grüner** Farbe (im Kreis) an den einzelnen Poltern angeschrieben. Die Flächenlose sind durch beschriftete Pfähle (mit roter Farbe) gekennzeichnet.

Der erzielte Kaufpreis kann im Anschluss **ausschließlich gegen eine Abbuchungsermächtigung** bezahlt werden. Das Formular „Bieterdaten / Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats“ erhalten Sie auf dem Rathaus bei Tina Ohngemach (Zimmer 109 oder per E-Mail), auf der Homepage der Gemeinde Deckenpfronn oder aus dem Mitteilungsblatt. Dieses Formular ist bei der Versteigerung zwingend unterschrieben mitzubringen mit ausgestellter Bankverbindung / IBAN.

Bei Fragen dürfen Sie gerne auf dem Rathaus bei Tina Ohngemach (07056/9279-31, ohngemach@deckenpfronn.de) melden.

Brennholz 2024 in langer Form

Wnr.	Baumart	Holzmenge		Lagerort „Oberer Wald“
		Fm	Rm	
1	Buche	4,15	5,93	Hardtweg
2	Buche/Esche	1,51	2,16	Hardtweg
3	Buche/Tanne	1,86	2,66	Hardtweg
4	Fichte/Tanne	2,84	4,06	Hardtweg
5	Buche	2,66	3,80	Hardtweg
6	Bu/Li/Ta	3,42	4,89	Hardtweg
7	Buche	3,41	4,87	Hardtweg
8	Buche	3,62	5,17	Hardtweg
9	Fichte/Tanne	3,10	4,43	Hardtweg
10	Buche/Fichte	2,69	3,84	Hardtweg
11	Buche/Linde	3,42	4,89	Hardtweg
12	Buche/Fichte	4,58	6,54	Hardtweg
13	Buche/Fichte	1,24	1,77	Hardtweg
14	Buche	2,37	3,39	Hardtweg
15	Buche	2,50	3,57	Hardtweg
16	Buche/Tanne	3,06	4,37	Hardtweg
17	Buche	1,65	2,36	Hardtweg
18	Buche	0,88	1,26	Hardtweg
19	Buche/Esche	2,46	3,51	Krofzbuchenweg
20	Buche	2,35	3,36	Krofzbuchenweg
21	Buche/Tanne	2,77	3,96	Krofzbuchenweg
22	Bu/Ta/Ahorn	3,19	4,56	Krofzbuchenweg
23	Buche	2,79	3,99	Krofzbuchenweg
24	Buche/Tanne	2,20	3,14	Saatschulweg
25	Buche/Tanne	2,43	3,47	Saatschulweg
26	Buche/Tanne	2,26	3,23	Krofzbuchenweg
27	Buche/Tanne	2,44	3,49	Krofzbuchenweg
28	Buche/Tanne	1,20	1,71	Krofzbuchenweg
29	Tanne	3,21	4,59	Krofzbuchenweg
30	Buche	5,02	7,17	Krofzbuchenweg
31	Buche	3,15	4,50	Krofzbuchenweg
32	Buche/Ahorn	2,35	3,36	Krofzbuchenweg
33	Tanne	1,24	1,77	Krofzbuchenweg
34	Tanne/Ahorn	1,22	1,74	Krofzbuchenweg
69	Buche/Ahorn	2,15	3,07	Hardtweg

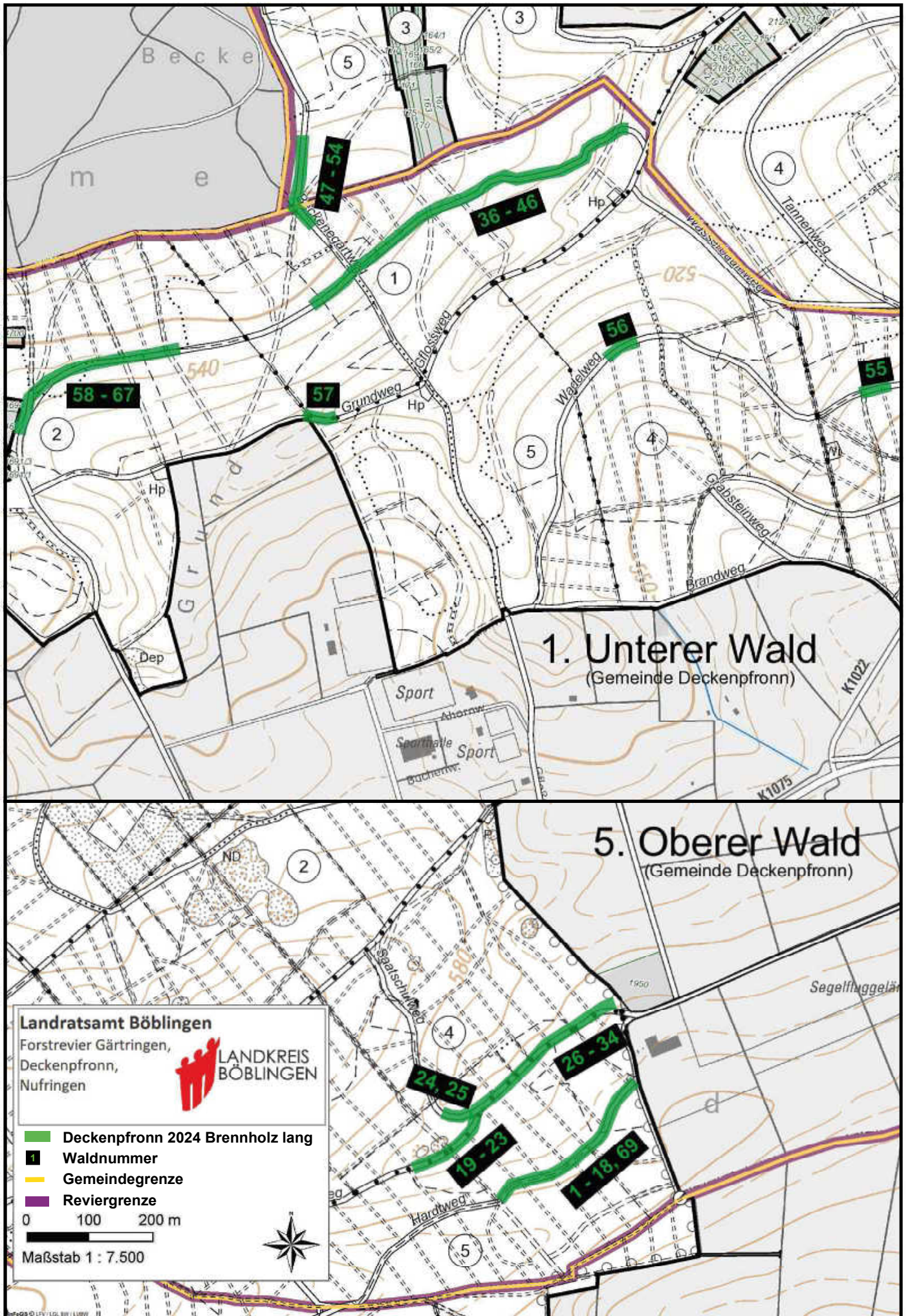
Wnr.	Baumart	Holzmenge		Lagerort „Unterer Wald“
		Fm	Rm	
36	Buche	2,88	4,11	Steinenbergweg
37	Buche	2,06	2,94	Steinenbergweg
38	Buche	4,16	5,94	Steinenbergweg

39	Buche	4,00	5,71	Steinenbergweg
40	Buche	3,28	4,69	Steinenbergweg
41	Buche	2,21	3,16	Steinenbergweg
42	Buche/Tanne	2,50	3,57	Steinenbergweg
43	Buche	3,67	5,24	Steinenbergweg
44	Buche	1,32	1,89	Steinenbergweg
45	Buche	5,53	7,90	Steinenbergweg
46	Buche	5,67	8,10	Steinenbergweg
47	Buche	5,45	7,79	Beckenegartweg
48	Buche	2,34	3,34	Beckenegartweg
49	Buche	1,12	1,60	Beckenegartweg
50	Buche	5,29	7,56	Beckenegartweg
51	Buche	4,95	7,07	Beckenegartweg
52	Bu/Ta/Fi	3,09	4,41	Beckenegartweg
53	Buche	3,01	4,30	Beckenegartweg
54	Buche	2,20	3,14	Beckenegartweg
55	Fichte	1,80	2,57	Wadelweg
56	Fichte	0,29	0,41	Wadelweg
57	Esche	1,19	1,70	Grundweg
58	Buche/Kiefer	3,78	5,40	Steinenbergweg
59	Buche/Kiefer	3,07	4,39	Steinenbergweg
60	Buche	3,45	4,93	Steinenbergweg
61	Buche/Tanne	4,55	6,50	Steinenbergweg
62	Buche	2,61	3,73	Steinenbergweg
63	Buche	2,90	4,14	Steinenbergweg
64	Buche	3,41	4,87	Steinenbergweg
65	Buche/Tanne	1,54	2,20	Steinenbergweg
66	Buche	2,50	3,57	Steinenbergweg
67	Buche	2,35	3,36	Steinenbergweg

Nr. 35 und 68 nicht vergeben

Flächenlose 2024

Wnr.	Lagerort
	„Oberer Wald“
1	Nobilisweg Ecke Krofzbuchenweg
2	zwischen Krofzbuchenweg und Hardtweg
3	zwischen Krofzbuchenweg und Hardtweg
4	zwischen Krofzbuchenweg und Hardtweg
5	zwischen Krofzbuchenweg und Hardtweg
6	südlich Hardtweg (Jagdhornbläserhütte)
7	südlich Hardtweg (Jagdhornbläserhütte)
17	Nobilisweg Ecke Krofzbuchenweg
18	Ecke Krofzbuchenweg
	„Unterer Wald“
8	entlang Grenzweg zu Wildberg, Aidlingen
9	entlang Grenzweg zu Wildberg, Aidlingen
10	entlang Grenzweg zu Wildberg, Aidlingen
11	entlang Grenzweg zu Wildberg, Aidlingen
12	entlang Grenzweg zu Wildberg, Aidlingen
	„Rot“
13	zwischen Eichengrundweg und Rotweg
14	zwischen Eichengrundweg und Rotweg
15	westlich Eichengrundweg
16	westlich Eichengrundweg
19	Wanderpfad südlich Eichengrundweg



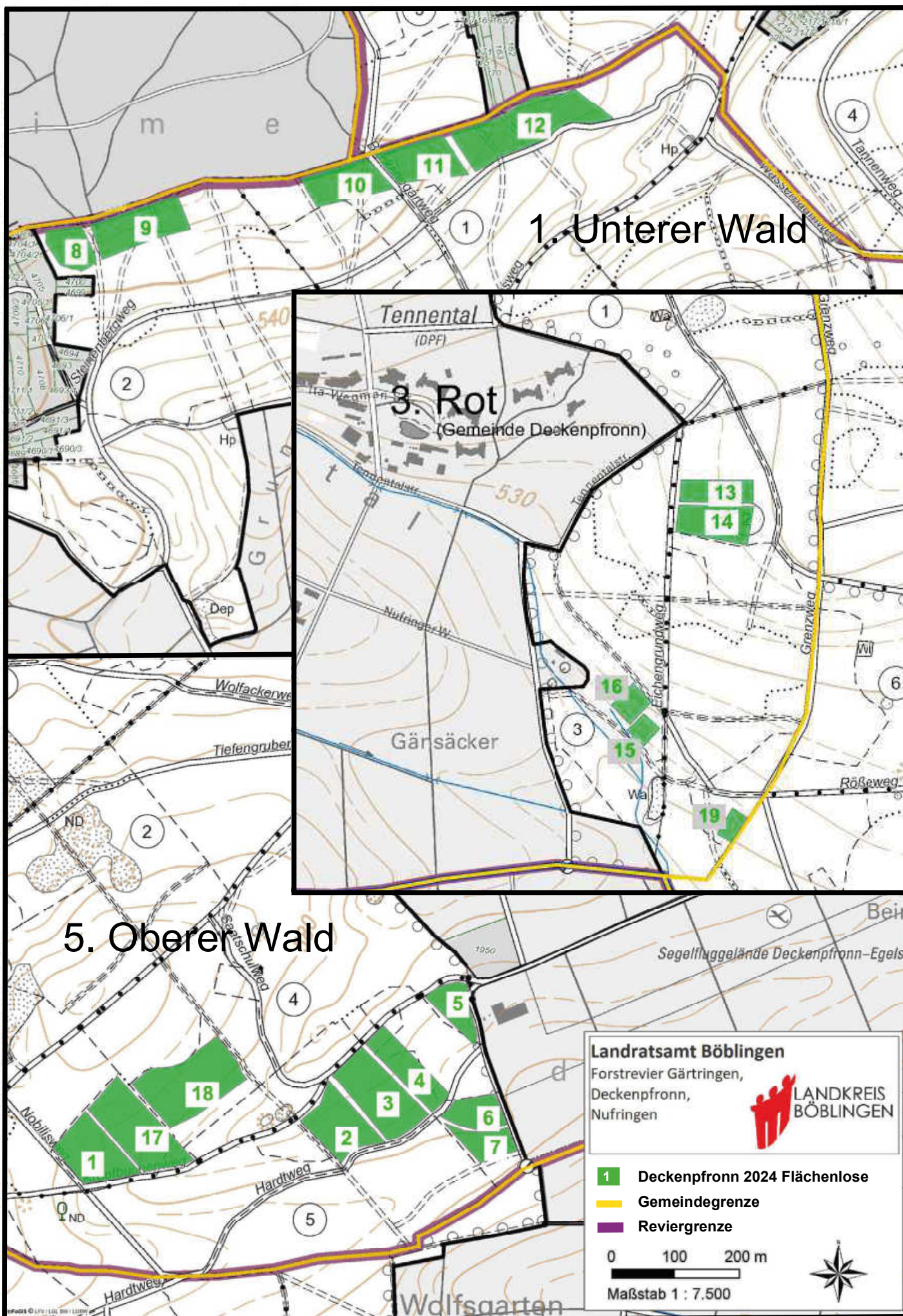
Landratsamt Böblingen
 Forstrevier Gärtringen,
 Deckenpfronn,
 Nufringen

LANDKREIS BÖBLINGEN

- █ Deckenpfronn 2024 Brennholz lang
- █ Waldnummer
- Gemeindegrenze
- Reviergrenze

0 100 200 m

Maßstab 1 : 7.500



Bieternummer:
(wird von Gemeinde ausgefüllt)



Deckenpfronn

Holzversteigerung 2024

Angaben zum Kontoinhaber / Bieter

Nachname:	Vorname:
Straße und Hausnummer:	PLZ und Ort:
Kreditinstitut (Bank):	BIC:
IBAN:	
Telefon-Nr. / Handy-Nr. für Rückfragen:	
E-Mail:	

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE53ZZZ00000077100

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Ich ermächtige (Wir ermächtigen) die Gemeinde Deckenpfronn von meinem (unserem) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein (weisen wir unser) Kreditinstitut an, die von der Gemeinde Deckenpfronn auf mein (unser) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann (Wir können) innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem (unserem) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Abbuchung: Das Mandat gilt für eine einmalige Zahlung.

Ich habe das „Merkblatt für Brennholzkunden“ erhalten. Mir ist bekannt, dass es Bestandteil der Verkaufsbedingungen ist.

Ort, Datum

Unterschrift Kontoinhaber/-in bzw. Bieter/in

Im Zuge der DSGVO möchten wir Sie darauf hinweisen, dass die von Ihnen angegebenen Kontakt-/Kontodaten von der Gemeinde gespeichert und für den Zweck des Brennholzverkaufs verwendet werden. Sollten Sie mit dieser Vorgehensweise nicht einverstanden sein, möchten wir Sie bitten der Speicherung Ihrer Daten ausdrücklich zu widersprechen.

Andere Behörden

Ministerpräsident Winfried Kretschmann besucht den Landkreis Böblingen

**Am Donnerstag, 11. April 2024, Bürgerempfang um 19 Uhr in der Stegwiesenhalle in Renningen
Einlass ab 18 Uhr**

Ministerpräsident Winfried Kretschmann kommt in den Landkreis Böblingen. Am Donnerstag, 11. April, wird er verschiedene Stationen im Kreis besuchen. Am Abend besteht im Rahmen eines Bürgerempfangs die Möglichkeit für interessierte Bürgerinnen und Bürgern, dem Ministerpräsidenten Fragen zu stellen und mit ihm in den Dialog zu treten.

„Der Landkreis Böblingen ist Hightech-Wirtschaftsstandort und verfolgt ein ausgeklügeltes Konzept zum Einsatz Erneuerbarer Energien und sonstiger alternativer Energieträger wie grünem Wasserstoff. Ich bin sehr gespannt auf die Ortstermine und den Unternehmensbesuch zu diesem Thema. Besonders freue ich mich außerdem auf die persönlichen Begegnungen mit

Schülerinnen und Schülern bei einem Schulbesuch und mit Bürgerinnen und Bürgern beim Abendempfang. Ich möchte wissen, was die Menschen im Landkreis Böblingen derzeit bewegt“, so Ministerpräsident Winfried Kretschmann.

Landrat Roland Bernhard freut sich über den Besuch. „Ich freue mich riesig, dass Ministerpräsident Kretschmann unserer Einladung folgt und den Landkreis Böblingen mit seinem Besuch beehrt. Wir haben im vergangenen Jahr das 50-jährige Kreisjubiläum gefeiert und vor wenigen Tagen den Bundeskanzler zu Gast gehabt. Auch für Ministerpräsident Winfried Kretschmann werden wir ein interessantes Besuchsprogramm zusammenstellen, denn der Landkreis Böblingen hat viel zu bieten.“ Gerne komme man dem ausdrücklichen Wunsch nach, im Rahmen eines Bürgerempfangs möglichst vielen Menschen eine persönliche Begegnung mit dem Ministerpräsidenten zu ermöglichen.

Da die Plätze beim Bürgerempfang um 19 Uhr begrenzt sind, wird um Anmeldung gebeten (unter Angabe von Name, Vorname und Adresse), **per Mail an buengerreferent@lrabb.de und bis spätestens 3. April 2024**. Nach entsprechender Rückantwort erfolgt der Einlass am Abend des 11. April ab 18 Uhr unter Vorlage eines Ausweisdokuments.

Veranstaltungen und Aktionen für Radbegeisterte im Jahr 2024

Landkreis Böblingen fördert die RadKULTUR mit vielen Veranstaltungen

Der Landkreis Böblingen macht es sich zur Aufgabe, die Fahrradkultur zu fördern und die Freude am Radeln in der Bevölkerung zu verbreiten. Dazu gibt es auch 2024 eine Reihe von Veranstaltungen und Aktionen.

„Die Jahresplanung 2024 zeigt, dass der Landkreis auch in Sachen RadKULTUR im Landkreis Böblingen mit großen Schritten voranschreitet. Neben der Verbesserung der Infrastruktur leistet die RadKULTUR einen wichtigen Beitrag, um das Fahrradfahren als attraktive Fortbewegungsmöglichkeit zu etablieren“, sagt Roland Bernhard, Landrat des Landkreises Böblingen.

Der Start der Radsaison beginnt in Holzgerlingen am 23.03. zur Fahrradbörse mit dem Auftakt der Lastenradtournee, wo Bürgerinnen und Bürger von 9 bis 13 Uhr die Möglichkeit haben, gratis, ohne Verkaufsdruck, markenunabhängig sich beraten zu lassen und mindestens fünf Lastenräder probefahren können.

Weitere Highlights der Jahresplanung 2024 umfassen:

- Schönbuch Trophy in Herrenberg (27./28. April): Ein Event für Rad- und Laufsportfans mit spannenden Wettkämpfen und herausfordernden Strecken im frühlingshaften Naturpark Schönbuch.

- Schwaben Bike Abenteuer mit friendsOnBikes (1. Mai bis 27. Oktober): ein unvergessliches, Radsportabenteuer auf rund 170 km in Schönbuch, Nordschwarzwald und Heckengäu
- Gäu-Radaktionstag in Bondorf (23. Juni): 7 geführte Radtouren (Rennrad, Gravel, E-Bike, Familientour, ...) und Auftakt des STADTRADELNs im Landkreis mit Landrat versprechen einen Tag voller Spaß und Gemeinschaftsgefühl beim Radfahren.
- STADTRADELN im Landkreis Böblingen (23. Juni bis 13. Juli): Machen Sie mit beim STADTRADELN im Landkreis Böblingen und setzen Sie gemeinsam ein Zeichen für Fahrspaß, Klimaschutz und Förderung des Radverkehrs.
- Cycle-Day BB in Böblingen (19. bis 21. Juli): ein großes Fahrradfest mit Messe, wo viele besondere Fahrräder präsentiert, Rahmen-Codierung, RadCheck und Fahrradshows angeboten werden.
- Brezel Race & Women's Cycling Grand Prix Stuttgart & Region (15. September): ein ganz besonderes Amateur- und Profirennradsport-Highlight in Stuttgart sowie den Landkreisen Böblingen und Esslingen.

Der Landkreis unterstützt zudem weitere RadKULTUR-Aktivitäten wie die RadHelden@School des Württembergischen Radsportverbandes (aktuell noch sechs Termine für 2024 verfügbar), wo Grundschulkindern ihr Fahrradgeschick trainieren können, RadChecks, die Lastenradtournee und E-Bike Sicherheitstrainings für mind. 100 Interessierte.

Probefahrten von Lastenrädern im Rahmen der Lastenradtournee sind an mindestens elf Terminen in verschiedenen Orten im Landkreis möglich und über das ganze Jahr verteilt, u. a. beim Kunsthandwerker-Markt in Weil der Stadt, dem Streuobstaktionstag Kayh-Mönchberg bis hin zum verkaufsoffenen Sonntag in Renningen am 13. Oktober.

Weitere Infos finden Sie unter: www.lrabb.de/radverkehr

Freiwillige Feuerwehr Deckenpfronn

Übung Altersabteilung am 16.3.2024

Die Angehörigen der Altersabteilung treffen sich am kommenden **Samstag, 16. März 2024, um 16:00 Uhr** im Feuerwehrhaus Deckenpfronn zur nächsten Übung.

Terminplan Freiwillige Feuerwehr Deckenpfronn

Freitag, 15.03.2024 um 20:00 Uhr Übung Zug 2 Maschinisten
Freitag, 22.03.2024 um 20:00 Uhr Übung Zug 1



Jugendfeuerwehr Deckenpfronn

Terminplan Jugendfeuerwehr

Kindergruppe:

Freitag, 22.03.2024, um 16:30 Uhr, Übung im Feuerwehrgerätehaus

Jugendgruppe:

Freitag, 15.03.2024, Delegiertenversammlung der Kreisjugendfeuerwehr in Mötzingen - nur für Delegierte; Abfahrt 17:30 Uhr
Freitag, 22.03.2024, um 18:00 Uhr, Übung im Feuerwehrgerätehaus

**Rauchmelder
sind
Lebensretter**

